



Niederschrift

über die 14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am Montag, dem 18.03.2013, 18:00 Uhr, im Abfallwirtschaftszentrum Rechenbachtal, Am Rechenbach 3 (Sozialgebäude der Deponie)

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsvorsteher Rolf Schimmeyer

Ortsbeiratsmitglieder

Kurt Blinn
Walter Christmann
Carmen Friedrich
Hartmut Glahn
Melanie Metz-Stanschus
Karl-Heinz Rothhaar
Margit Ruf
Alexander Stephan
Hans-Otto Streuber
Paul-Michael Thiery
Armin Weibel

(ab 20.35 Uhr - TOP I/1)

Ratsmitglieder

Achim Ruf
Elke Streuber

Protokollführer

Hans-Jürgen Stopp

von der Verwaltung

Thomas Batz
Werner Boßlet
Ingrid Engel
Kurt Pirmann
Eckart Schwarz
Daniela Walle
Markus Wilhelm

Gäste

Herr Dr. Scherer (Geschäftsführer Firma Terrag GmbH)
Herr Asmus (Sachverständiger-Büro API)
Frau Hering (Sachverständige-Firma SHU)

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Sachstand Kindergarten Mörsbach
- 3 DSL - Versorgung des Stadtteiles Mörsbach
- Information
- 4 Information über den Haushalt der Stadt Zweibrücken, betreffend den Stadtteil Mörsbach (Haushaltsjahr 2013)
- 5 Änderung von Hausnummern und Straßenbezeichnung der bisherigen Grundstücke Höhenstraße 50 A, 50 B und 54
(beabsichtigte neue Straßenbezeichnung: "In der Gasse")
- 6 Aufstellung/Anbringung eines Hinweisschildes bezüglich der Anwesen "Im Hanfgarten 3 - 13" in Höhe Spielplatz/Dreifaltigkeitskirche
- 7 Verschiedenes

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:13 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Ortsvorsteher Schimmeyer beantragt, den Tagesordnungspunkt I/5 (Änderung von Hausnummern und Straßenbezeichnung der bisherigen Grundstücke Höhenstraße 50 A, 50 B und 54 – beabsichtigte neue Straßenbezeichnung: „In der Gasse“) von der Tagesordnung zu streichen – d. h. nicht zu behandeln, da sich kurzfristig alle Anwohner – insbesondere um auf sie zukommende Kosten (z. B. Änderung Grundbuch etc.) zu vermeiden – dafür ausgesprochen hätten, den derzeitigen Sachstand beizubehalten.

Nach einer kürzeren Aussprache erklären sich alle Ortsbeiratsmitglieder hiermit einverstanden. Gegen oben genannte Änderung der Tagesordnung werden also keine Einwände oder Bedenken geäußert.

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

I. Öffentlicher Teil

Punkt 1: **Einwohnerfragestunde** (öffentlich)

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich keine Wortmeldungen.

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Punkt 2: Sachstand Kindergarten Mörsbach (öffentlich)

Ortsvorsteher Schimmeyer begrüßt den Leiter des Jugendamtes, Herrn Wilhelm, zu diesem Tagesordnungspunkt und erteilt ihm das Wort.

Herr Wilhelm informiert, die Eröffnung des geplanten, neuen Kindergartengebäudes sei am 17.06.2013 vorgesehen.

Mit der Errichtung des Gebäudes sei die Firma ALHO beauftragt worden, welche für die Gesellschaft für Wohnen und Bauen (Bauherr) tätig werde.

Die Ausschreibung zur Innenausstattung der Betreuungseinrichtung mit Spielgeräten sei bereits erarbeitet und in der Presse veröffentlicht worden.

Noch während der laufenden Woche werde das Bauvorhaben mit der Erstellung der Bodenplatte in Angriff genommen.

Das Gebäude könne auch in eine Einrichtung für „Jung und Alt“ umfunktioniert werden, falls die Kinderzahlen in der Zukunft drastisch sinken sollten.

Sodann erläutert Herr Wilhelm das vorgesehene Projekt (insbesondere Raumprogramm – d. h. Raumaufteilung) anhand eines entsprechenden Planes.

Der Kindergarten werde eine Betreuungsmöglichkeit für insgesamt 40 Kinder bieten (davon 24 Ganztagsplätze).

Es werde eine „gemischte Gruppe“ von 19 Kindern im Alter von 3-6 Jahren geben, darüber hinaus eine „geöffnete Gruppe“ (6 Kinder im Alter ab 2 Jahren) sowie eine „kleine Altersmischung“ mit 15 Plätzen (davon könnten 7 Kinder auch ein oder zwei Jahre alt sein).

Es würden zwei Gruppenräume zur Verfügung stehen (mit jeweiligem Ausgang ins Freie), wobei zu jedem Gruppenraum ein Funktionsraum gehöre.

Zwischen den Gruppenräumen befinde sich ein gemeinsamer Schlafräum.

Die Spielgeräte im Bereich des Außengeländes (Spielbereich) würden zeitgleich installiert. In diesem Zusammenhang werde für Kinder unter zwei Jahren ein spezieller Kleinspielbereich geschaffen. Die entsprechenden Planungen seien abgeschlossen sowie die Ausschreibung erstellt und bereits veröffentlicht.

Hieran schließt sich eine kürzere Aussprache an, wobei Herr Wilhelm insbesondere organisatorische Fragen zum Kindergartenbetrieb beantwortet.

Herr Wilhelm informiert, das bisherige Kindergartengebäude werde im Herbst 2013 zurückgebaut, falls sich bis dahin keine Anschlussnutzung ergebe (z. B. Nutzung als Wohnhaus).

Ortsvorsteher Schimmeyer dankt Herrn Wilhelm für seine Informationen.

Verteiler:
Amt 51 – 1 x

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Punkt 3: DSL - Versorgung des Stadtteiles Mörsbach **(öffentlich) - Information**

Im Zusammenhang mit der Verbesserung der Internetverbindungen in Mörsbach teilt Ortsvorsteher Schimmeyer zunächst ein diesbezügliches Schreiben (samt Rückantwort) an alle Anwesenden aus, welches in Kürze an alle Mörsbacher Haushalte verteilt werden soll.

Sodann begründet er dessen Notwendigkeit, indem er informiert, dass die Breitbandinitiative nunmehr Regionalberater eingesetzt habe. Ansprechpartner sei Herr Schädler, welcher vorher bei der Deutschen Telekom AG schon für unseren Raum zuständig gewesen wäre. Herr Schädler habe gegenüber Frau Kraft (Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung) bestätigt, dass der Stadtteil Mörsbach zunächst durch eine Nutzerbefragung darlegen müsse, dass eine Unterversorgung bestehe, weil sich die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) bei der Beurteilung der Förderfähigkeit auf den Breitbandatlas beziehe, wonach Mörsbach als ausreichend versorgt gelte.

Der Vorsitzende berichtet weiter, da der Ortsbeirat diese Auffassung nicht teile, habe er – insbesondere im Hinblick auf die Übertragungsgeschwindigkeit – einen Fragebogen entworfen, welcher – nach Rücksendung – ausgewertet und die Ergebnisse an Frau Kraft weitergeleitet würden.

Es sei davon auszugehen, dass der „Mindeststandard“ – d. h. eine Übertragungsgeschwindigkeit von 2.000 Mbit/s – in Mörsbach im Regelfall nicht erreicht werde.

Hieran schließt sich eine kürzere Aussprache an.

Verteiler:
WiFö – 1 x

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Punkt 4: Information über den Haushalt der Stadt Zweibrücken, betreffend (öffentlich) den Stadtteil Mörsbach (Haushaltsjahr 2013)

Der Vorsitzende verteilt zunächst einen Auszug aus dem Aktenvermerk über die Haushaltsbesprechung der Verwaltungsspitze mit den Ortsvorstehern am 27.11.2012 (betreffend Stadtteil Mörsbach) an alle Anwesenden.

Er berichtet, da sowohl er selbst, als auch der stellvertretende Ortsvorsteher, Ortsbeiratsmitglied Blinn, verhindert gewesen wären an oben genannter Besprechung teilzunehmen, habe sich Ortsbeiratsmitglied Stephan kurzfristig bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Sodann berichtet Ortsbeiratsmitglied Stephan im Sinne des oben genannten Aktenvermerks, welcher der Niederschrift über diesen Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt ist.

Im Anschluss daran spricht der Vorsitzende die vorgesehene Aufstellung einer Garage (zu Lagerzwecken) im Bereich des Dorfplatzes an, welche über Mittel des Vorortbudgets finanziert werde.

Sowohl Stadtbauamt als auch UBZ seien diesbezüglich informiert worden, wobei der für die öffentlichen Grünanlagen zuständige Mitarbeiter beim UBZ, Herr Hoyer, derzeit mögliche Standorte prüfe.

Ortsbeiratsmitglied Stephan informiert sodann darüber, dass Bürgermeister Franzen in oben genannter Besprechung ausgeführt habe, dass die Mittel im konsumtiven Bereich der Vorortbudgets nicht mehr ins nächste Jahr übertragbar seien, was bedeute, dass nicht verausgabte Mittel des vergangenen Jahres am 31.12.2012 verfallen wären.

Nicht verausgabte investive Mittel der Vorortbudgets würden letztmals ins Haushaltsjahr 2013 übertragen.

Ortsvorsteher Schimmeyer erklärt, aus dem vergangenen Jahr stünden derzeit noch investive Mittel in Höhe von 11.000,00 € zur Verfügung. Außerdem seien im laufenden Jahr konsumtive Mittel in Höhe von 2.500,00 € vorgesehen.

Verteiler:

WiFö – 1 x

Amt 10 – 1 x

Amt 20 – 1 x

Amt 60/65 – 1 x

Amt 60/66 – 1 x

Amt 84 – 1 x

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Punkt 5:
(öffentlich)

**Änderung von Hausnummern und Straßenbezeichnung der bisherigen Grundstücke Höhenstraße 50 A, 50 B und 54
(beabsichtigte neue Straßenbezeichnung: "In der Gasse")**

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht behandelt, da er von der Tagesordnung abgesetzt worden ist.

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Punkt 6: **Aufstellung/Anbringung eines Hinweisschildes bezüglich der Anwesen "Im Hanfgarten 3 - 13" in Höhe Spielplatz/Dreifaltigkeitskirche**
(öffentlich)

Ortsvorsteher Schimmeyer berichtet, die Anwohner des Bereiches „Im Hanfgarten 3-13“ hätten die Aufstellung/Anbringung eines entsprechenden Hinweisschildes in Höhe Kinderspielplatz/Dreifaltigkeitskirche angeregt.

Ortsbeiratsmitglied Friedrich erachtet ein zusätzliches Hinweisschild in der Straße „Schweizer Ring“ als sinnvoll.

Ohne weitere Aussprache befürwortet der Ortsbeirat **einstimmig** die Aufstellung/Anbringung eines Hinweisschildes bezüglich der Anwesen „Im Hanfgarten 3 – 13“ in Höhe Spielplatz/Dreifaltigkeitskirche.

Diesbezüglich werden keine Einwände oder Bedenken geäußert.

Verteiler:
Amt 60/62 – 1 x

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Punkt 7: Verschiedenes **(öffentlich)**

Ortsvorsteher Schimmeyer informiert, der Kamin des ehemaligen Bürgermeisteramtes sei schadhaft und werde deshalb – laut Auskunft von Herrn Neumann (Stadtbauamt) – noch in der laufenden Woche im Bereich des Innenkamins mit einem Edelstahlblech ausgezogen. Diese Arbeiten seien erforderlich wegen künftiger Vermeidung von Feuchtigkeitsschäden im Innenbereich des Gebäudes.

Sodann spricht der Vorsitzende das Baugebiet „Im Hanfgarten“ an.
Laut Auskunft von Herrn Christmann (Kämmerei) seien sämtliche städtische Grundstücke im Bereich des Neubaugebietes „Im Hanfgarten“ mittlerweile verkauft worden.

Im Anschluss daran informiert Ortsvorsteher Schimmeyer, dass das diesjährige Dorffest am letzten Wochenende der Sommerferien (17.08./18.08.2013) stattfinden werde.

Verteiler:
Amt 20 – 1 x
Amt 60/65 – 1 x

14. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 18.03.2013

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:20 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Rolf Schimmeyer

Hans-Jürgen Stopp